Deutscher Bundestag
4. Wahlperiode

Drucksache IV/3682

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Dr. Althammer, Wagner, Bauer (Wasserburg), Dr. Knorr und Genossen

betr. **Entwicklungspolitik der Bundesregierung**

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Welche Höhe haben die bisher von der Bundesrepublik aus Steuermitteln geleisteten Ausgaben für Entwicklungshilfe erreicht, und welcher Betrag ist davon der deutschen Wirtschaft unmittelbar zugute gekommen?

2. In welcher Höhe wurden Zusagen für künftige Jahre aus Haushaltsmitteln gegeben

   a) für Kapitalhilfe,

   b) für technische Hilfe, insbesondere Bildungs- und Sozialhilfe?

3. Wie hoch ist der Anteil der projektgebundenen Direktleistungen, und welchen Anteil an den Ausgaben haben Leistungen an supranationale Stellen?

4. Ist sichergestellt, daß die für Entwicklungshilfe ausgegebenen deutschen Steuergelder in jedem Fall zur Verwirklichung sinnvoller konkreter Einzelprojekte verwendet werden?

5. Wieweit konnte die Privatinitiative, besonders die der deutschen Wirtschaft, für die Entwicklungshilfe gewonnen werden?

6. In welchem Verhältnis sollen die bilateralen deutschen Leistungen zu multilateralen Beiträgen in den künftigen Jahren stehen?

7. Welchen Rang und welches finanzielle Volumen soll die technische, besonders die Bildungshilfe, im Verhältnis zur Kapitalhilfe in den nächsten Jahren erhalten?

Druck: Buchdruckerei Peter Meier, 5201 Buisdorf/Siegburg
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, 532 Bad Godesberg,
Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. 6 35 51

8. Nach welchen Grundsätzen sollen die deutschen Leistungen künftig an die einzelnen Empfängerländer vergeben werden?

Bonn, den 25. Juni 1965

Dr. Althammer
Wagner
Bauer (Wasserburg)
Dr. Knorr
Dr. Dittrich
Dr. Eckhardt
Dr. Franz
Frau Geisendörfer
Frau Haas
Dr. von Haniel-Niethammer
Hösl
Dr. Kempfler
Frau Dr. Kuchtner
Leicht
Maucher
Memmel
Spies
Unertl
Weinkamm
Weinzierl
Windelen
Wittmann
Ziegler